

LandInForm

3/2018
AUSZUG

Herausgeber:
Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume
dvs@ble.de
www.land-inform.de

angelesen



Andersartigkeit überzeugt

Landwirtschaftliche Betriebe müssen sich heute in einem gesättigten, staatlich weniger gelenkten und sich ständig wandelnden Markt behaupten. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen sie ständig flexibel und bereit für Veränderung sein.

Das neue Magazin der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen „andersARTig – MÄRKTE. MACHER. MOTIVE.“ stellt Betriebe vor, die sich der andersartigen Produktion verschrieben haben, bei der sie häufig Marktnischen besetzen, etwa durch die Vermarktung alter Sorten und Rassen. Erklärtes Ziel der Publikation ist, Betriebsleiter zu motivieren, sich mit strategischen Fragestellungen und den eigenen betrieblichen Möglichkeiten auseinanderzusetzen: Gibt es einen unkonventionellen Weg für mich, eine Marktnische für ein andersartiges Produkt?

Als Hilfe wird das F-A-S-T-Modell für die Analyse und die strategische Planung vorgestellt, das beim Betriebsinhaber und dessen Vorstellungen ansetzt. Denn speziell in landwirtschaftlichen Familienbetrieben kann eine strategische Betriebsplanung nicht ohne Lebensplanung durchgeführt werden.

Außerdem werden vier mögliche Strategien zur Wertsteigerung der Produktion aufgezeigt. Dabei werden aktuelle politische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen skizziert und Schlüsselfragen zum Wandlungsbedarf und -potenzial gestellt, die jeder Betriebsleiter direkt auf sein Unternehmen und Vorhaben anwenden kann.

An den vorgestellten Betriebsporträts können die Leser die einzelbetrieblichen Entwicklungen nachvollziehen und die eigene Betriebsführung und tägliche Routine reflektieren, um daraus Rückschlüsse für das eigene Handeln zu ziehen. Auch wenn sich die Publikation explizit an Landwirte wendet, ist sie aufgrund ihres Methodenteils auch für Berater lesenswert. [ber]

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen (Hrsg.): andersARTig. Viele Sorten – Neue Pfade, 2018. 48 Seiten. Kostenloser Download unter: www.landservice.de/agronet/images/andersARTig_Maerkte_Macher_Motive.pdf



Hecken und Raine in der Agrarlandschaft

Das Praxishandbuch zu Hecken und Rainen in der Agrarlandschaft macht deutlich, wie unverzichtbar diese Biotope nicht nur für die biologische Vielfalt, sondern auch für den Erosionsschutz, das Landschaftsbild und den Biotopverbund sind. Es wurde vom Bundesinformationszentrum Landwirtschaft für eine breite Zielgruppe aus Landwirtschaft, Naturschutz und Beratung konzipiert.

Das Handbuch beleuchtet die Gründe für den Rückgang dieser wichtigen Lebensräume in der Landschaft – wie zum Beispiel frühere Flurbereinigungen – und widerlegt Vorurteile, die Landwirte häufig haben, beispielsweise, dass die benachbarten Flächen zu stark verunkrautet. Neben speziell an diese Lebensräume angepasste Arten beschreibt die Broschüre notwendige Pflegemaßnahmen sowie wichtige Schritte bei der Neuanlage.

Die Autoren um Professor Stefan Kühne vom Julius Kühn-Institut sprechen sich für ein gemeinsames Handeln bei der Anlage und Pflege dieser in der intensiven Agrarlandschaft wichtigen Rückzugsräume für die Tier- und Pflanzenwelt aus. Was in der Broschüre fehlt, sind innovative Ideen zur Nutzung der anfallenden Biomasse. Die Lektüre des Heftes legt nahe, sich auch mit dieser Frage intensiver zu beschäftigen. Damit könnte Landwirten ein wirtschaftlicher Aspekt aufgezeigt werden, diese kulturhistorischen Strukturen zu erhalten und neu anzulegen.

Die umfassenden Fördermöglichkeiten in Deutschland – mit vielen landesspezifischen Sonderregelungen, Anforderungen und Fördertöpfen – werden in dem Heft, das auf die Vermittlung grundlegender Informationen abzielt, nur angerissen. Hier bleibt es eine Hausaufgabe für die Leser, sich über die konkreten Fördermöglichkeiten im Einzelfall zu informieren. Insgesamt hat das Heft das Potenzial, sich zu einem praxistauglichen Nachschlagewerk zu entwickeln, bereits das Literaturverzeichnis macht Appetit auf mehr. [sik]

Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL): Hecken und Raine in der Agrarlandschaft – Bedeutung – Neuanlage – Pflege, 2018, 99 Seiten. ISBN 978-3-8308-1337-8 Bestellung oder kostenloser Download unter: www.ble-medienservice.de

angekündigt

Das Land lebt doch! Mit Projekten anmelden

Was hat das Land zu bieten? Wer ist aktiv, welche neuen Ideen gibt es? Das zu beleuchten, hat sich die „Konferenz der Akteure“ am 29. November 2018 in Berlin vorgenommen. Die Veranstalter suchen noch bis zum 5. Oktober Projekte, die sich auf der Veranstaltung präsentieren möchten, und die zeigen, dass das Land lebt. Die begleitende Fotoaktion sucht im Vorfeld Bilder vom Land: Einfach mit dem Hashtag #landlebtdoch auf Twitter, Instagram oder Facebook posten. Sie sind dann bei der Veranstaltung der Robert Bosch Stiftung, des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement und der DVS zu sehen. [stk]

[www.netzwerk-laendlicher-raum.de/
marktplatz](http://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/marktplatz)

Wie wollen wir morgen leben?

Wie sieht der ländliche Raum der Zukunft aus? Wie kann aktive Bürgerbeteiligung dazu beitragen, dass an alle gedacht wird? Diese Fragen stellt die Veranstaltung „Wohnst du noch oder wie willst du morgen leben? Wohnen und Leben im ländlichen Raum“ der Evangelischen Akademie Hofgeismar. Soziale Vielfalt, Belebung der Ortskerne, zukunftsfähige Verkehrskonzepte, Teilhabe älterer Menschen und Bevölkerungsrückgang – das sind politisch brisante Themen, über die die Veranstaltungsteilnehmer vom 26. bis zum 28. Oktober 2018 diskutieren. [abb]

www.akademie-hofgeismar.de > Programm

Auszeichnung für engagierte Bürgerstiftungen

Der Förderpreis Aktive Bürgerschaft 2019 belohnt engagierte Menschen und rückt ihre Projekte in den Fokus der Öffentlichkeit. In der Kategorie „Bürgerstiftungen“ werden Projekte gesucht, die die Entwicklung der Bürgerstiftung selbst befördern, die andere Bürgerstiftungen zum Nachahmen animieren oder die der Region einen Nutzen bringen. Der Förderpreis Aktive Bürgerschaft 2019 ist mit insgesamt 40 000 Euro dotiert. Die Bewerbungsfrist endet am 30. Oktober 2018. [abb]

www.aktive-buergerschaft.de > Bürgergesellschaft > Förderpreis aktive Bürgerschaft

LandInForm

Ab sofort möchte ich **kostenlos** LandInForm – Magazin für ländliche Räume abonnieren. Bitte schicken Sie mir von jeder aktuellen Ausgabe ___ Exemplare.

Ich möchte über Veranstaltungen der DVS informiert werden (Bitte E-Mail-Adresse angeben).

Einverständniserklärung (Bitte ankreuzen!)

Ich bin damit einverstanden, dass die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung meine unten angegebenen personenbezogenen Daten für das kostenlose Abonnement der Zeitschrift LandInForm erfasst, speichert und von den externen Dienstleistern, die ich auf www.land-inform.de einsehen kann, eingeben, für den Versand bearbeiten und aktualisieren lässt. Ich kann mein Einverständnis jederzeit widerrufen und das Abonnement per E-Mail kündigen.

Name _____

Institution _____

Ggf. LAG-Name (LEADER) _____

Postanschrift _____

Telefon _____ E-Mail _____

Funktion des Abonnenten _____ Arbeitsfeld der Institution _____

Unterschrift _____

Unseren Newsletter landaktuell können Sie über www.landaktuell.de bestellen.

bitte
freimachen

Sie können LandInForm auch im Internet unter www.land-inform.de bestellen.

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn

Im Fokus unserer nächsten Ausgabe:
Die Energiewende – gut für die Region?



Termine

16. und 17. Oktober	LEADER und Naturschutz ✳ Workshop in Bad Herrenalb	www.netzwerk-laendlicher-raum.de/leader-naturschutz DVS, Verband Deutscher Naturparke, Deutscher Verband für Landschaftspflege
5. und 6. November	Bundesweites LEADER-Treffen ✳ Workshop in Arnstadt Infos auf Seite 5	www.netzwerk-laendlicher-raum.de/leadertreffen DVS
15. und 16. November	Klimaforum zur Landwirtschaft ✳ Veranstaltung in Berlin Infos auf Seite 6	www.netzwerk-laendlicher-raum.de/klimaforum DVS, Deutscher Bauernverband
19. und 20. November	Grünland erhalten und nutzen ✳ Tagung in Saarbrücken Infos auf Seite 6	www.netzwerk-laendlicher-raum.de/gruenland DVS, Deutscher Verband für Landschaftspflege, Saarländisches Umweltministerium
29. November	Das Land lebt doch! ✳ Konferenz der Akteure in Berlin Infos auf Seite 55	www.netzwerk-laendlicher-raum.de/marktplatz DVS, Robert Bosch Stiftung mit dem VI. Forum Neulandgewinner, Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement

Weitere Termine finden Sie im DVS-Terminkalender auf: www.netzwerk-laendlicher-raum.de/termine

Unser Fokuscartoon

von Mele

